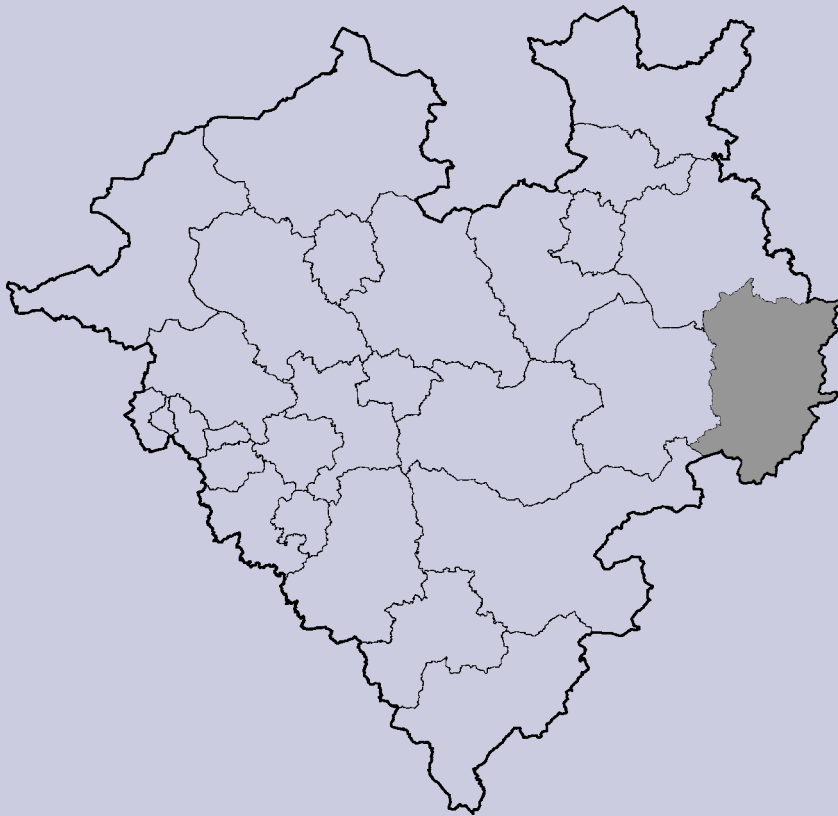


# LWL

## Leistungsbericht



Kreis Höxter

2011  
2012  
2013  
**2014**  
2015  
2016

[www.lwl.org](http://www.lwl.org)

# LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster  
Telefon: 0251 591-4233  
E-mail: statistik@lwl.org

### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2014, LWL-Statistik

# Leistungsbericht

## Ausgabe 2014

### Kreis Höxter

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2014*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2013,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

# Inhalt

## **A. Daten auf Ebene des Kreises**

### **Auszahlungen**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII .....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose .....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen .....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder .....	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung .....	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen .....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung .....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie .....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen .....	S. 11
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen .....	S. 12
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 13
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt .....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur .....	S. 15
7.2	Archivpflege .....	S. 16
7.3	Museumspflege .....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Auszahlungen insgesamt</i> .....	S. 17
	<b>Landschaftsumlage</b> .....	S. 18
	<b>Arbeitsplätze</b> .....	S. 19

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Hilfen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 20
1.2	Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 21
1.3	Auszahlungen nach dem Standortprinzip .....	S. 22
2.	LWL-Landesjugendamt Westfalen.....	S. 23
3.	LWL-Kultur.....	S. 24

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Höxter (einschließlich Grundsicherung)	38.046.606 <sup>1)</sup>	265,31	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	36.667.696 <sup>2)</sup>	255,69	
● Hilfe zur Pflege	1.052.969	7,34	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	70.990	0,50	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 32.566.683 € / 227,10 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

**A. Daten auf Ebene des Kreises**

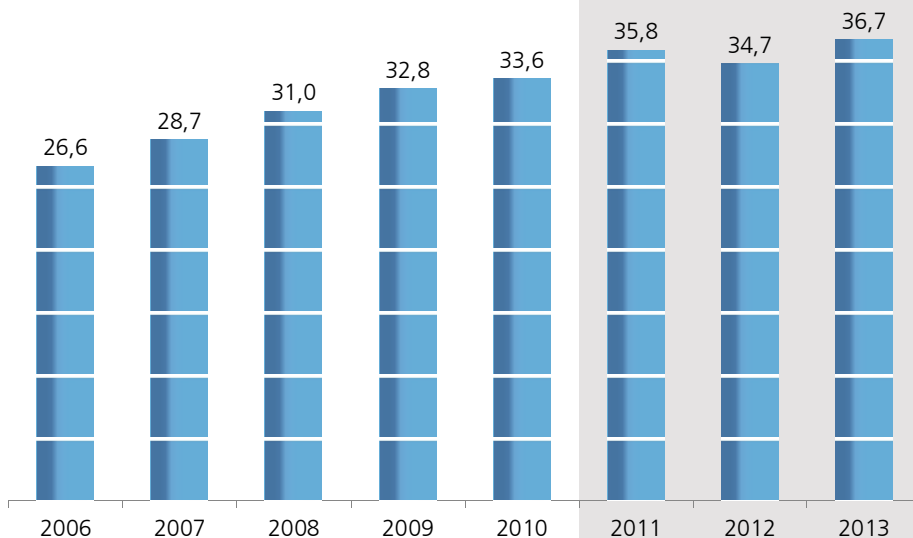
# Auszahlungen

**Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip**

**Auszahlungen im Jahr 2013**

	Auszahlungen	
	€	€/EW
Auszahlungen insgesamt	36.667.696	255,69
Stationäres Wohnen	17.474.242	121,85
Ambulant Betreutes Wohnen	3.264.671	22,76
darunter Gastfamilien	254.130	1,77
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	14.015.133	97,73
Schul- und Berufsausbildung	1.565.837	10,92
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	347.813	2,43

**Entwicklung der Auszahlungen ab 2006 (Mio. €)**



**Hilfen am 31.12.2013**

	Anzahl Hilfen
Hilfen insgesamt	1.743
Stationäres Wohnen	404
Ambulant Betreutes Wohnen	304
darunter Gastfamilien	18
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	951
Schul- und Berufsausbildung	32
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	52

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 364 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Höxter	1.052.268	7,34	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	221		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	84		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	59		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Höxter	38.179	0,27	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	16.000	0,11	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	8.829	0,06	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	13.350	0,10	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt</b>	<b>39.137.053</b>	<b>272,92</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen</b>			
67 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Höxter besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	972.013 <sup>1)</sup>	6,78	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	42		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	6		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	–		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	19		

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 763.814 € / 5,33 €/EW (Eigenmittel)

## A. Daten auf Ebene des Kreises

# Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</p> <p>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</p>			
<b>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Höxter (ohne integrative Erziehung)</b>	14.728.838	102,71	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.</p>			
<b>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 77 Kindern mit Behinderung in 46 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Höxter)</b>	564.066	3,93	Eigenmittel
<p>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</p>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 3 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Höxter für 70 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	1.912.057 <sup>1)</sup>	13,33	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Höxter)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	130.078	0,91	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	583.664	4,07	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	112.561	0,79	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	347.408	2,42	
● Frauenberatungsstellen	–	–	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	123.695	0,86	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>17.918.703</b>	<b>124,95</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen</b>			
4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	254.129	1,77	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert.  Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und vom LWL aufgebracht.
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung. Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts. Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Höxter beträgt im Jahresdurchschnitt 4,2 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Kreis Höxter</li> <li>● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Höxter</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Höxter</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktion5</li> <li>- Initiative Inklusion</li> <li>- Übergang plus, STAR</li> </ul>			
	200.582	1,40	
	52.068	0,36	
	1.479	0,01	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen</b>	1.674.185	11,68	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. –  Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 60 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Höxter</li> <li>● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 14 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Höxter</li> <li>● Pflegewohngeld</li> </ul>	669.209	4,67	
	577.838	4,03	
	131.685	0,92	
<b>LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt</b>	<b>1.928.314</b>	<b>13,45</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Versorgungsamt Westfalen</b>			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 381 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Höxter	2.201.436	15,35	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 60 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Höxter	493.932	3,45	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
<b>LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt</b>	<b>2.695.368</b>	<b>18,80</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>6. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Höxter	9.000	0,06	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)</b>	<b>62.660.451</b>	<b>436,96</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur.</i>			
<i>Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Höxter	115.335	0,80	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	4.585	0,03	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	110.750	0,77	rd. 98 % Landesmittel im Haushalt, rd. 2 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Kath. Kirche St. Peter in Brakel			
– eine Kapelle in Bad Driburg			

**A. Daten auf Ebene des Kreises**

# Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Gebäude in Steinheim</li> <li>- ein Gebäude in der Alten Schulstraße in Willebadessen sowie</li> <li>- Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Borgentreich, der Stadt Höxter und in Warburg</li> </ul>			
<p>7.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Höxter Mittel gezahlt in Höhe von:</p>	-	-	Eigenmittel
<p>7.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an Museen im Kreis Höxter betragen:</p>	-	-	Eigenmittel

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<b>7.4 Kulturförderung</b>			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Höxter betragen:	13.500	0,09	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● das KulturGut Holzhausen e.V. in Nieheim</li> <li>● die Freilichtbühne Bökendorf e.V. in Brakel und</li> <li>● die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung in der Stadt Höxter</li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>128.835</b>	<b>0,89</b>	
<b>Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>62.789.286</b>	<b>437,85</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises**

# Landschaftsumlage

Der Kreis Höxter hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2013	27,2	187,10	16,4
2014	28,5	198,60	16,3

## Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.781,2	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>1.781,3</b>	<b>64</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	403,2	14
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93,6	3
● Sonstige Transfereinzahlungen <sup>1)</sup>	246,1	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup>	153,0	6
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sup>3)</sup>	104,0	4

1) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte  
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2013
<b>Krankenhäuser</b>	<b>17</b>
Außenstellen der LWL-Klinik Marsberg, Kinder- und Jugendpsychiatrie:	
LWL-Tagesklinik Höxter	11
LWL-Institutsambulanz Höxter	6
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	<b>-</b>
<b>Jugendhilfe</b>	<b>-</b>
<b>Kultur</b>	<b>-</b>
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>17</b>

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

### **1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen**

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe zum 31.12.2013 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Bad Driburg	316	52	60	201
Beverungen	134	34	24	73
Borgentreich	93	30	6	56
Brakel	182	45	28	106
Höxter	378	107	77	183
Marienmünster	50	11	7	32
Nieheim	59	8	11	40
Steinheim	117	26	19	71
Warburg	284	71	58	148
Willebadessen	78	20	14	41
Nicht zurechenbar	52	-	-	-
<b>Kreis Höxter</b>	<b>1.743</b>	<b>404</b>	<b>304</b>	<b>951</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.2 Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Gemeinde	Insgesamt	Auszahlungen € darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Bad Driburg	5.625.208	2.107.873	504.672	2.962.189
Beverungen	3.239.336	1.673.598	278.626	1.075.820
Borgentreich	2.293.308	1.316.921	55.296	825.287
Brakel	3.757.578	1.772.901	264.691	1.562.150
Höxter	8.637.074	4.556.921	832.547	2.696.918
Marienmünster	938.674	412.426	53.323	471.592
Nieheim	1.036.320	289.827	123.930	589.490
Steinheim	2.471.650	1.156.913	230.521	1.046.345
Warburg	6.634.462	3.376.910	759.287	2.181.114
Willebadessen	1.686.273	809.952	161.778	604.228
Nicht zurechenbar	347.813	-	-	-
<b>Kreis Höxter</b>	<b>36.667.696</b>	<b>17.474.242</b>	<b>3.264.671</b>	<b>14.015.133</b>

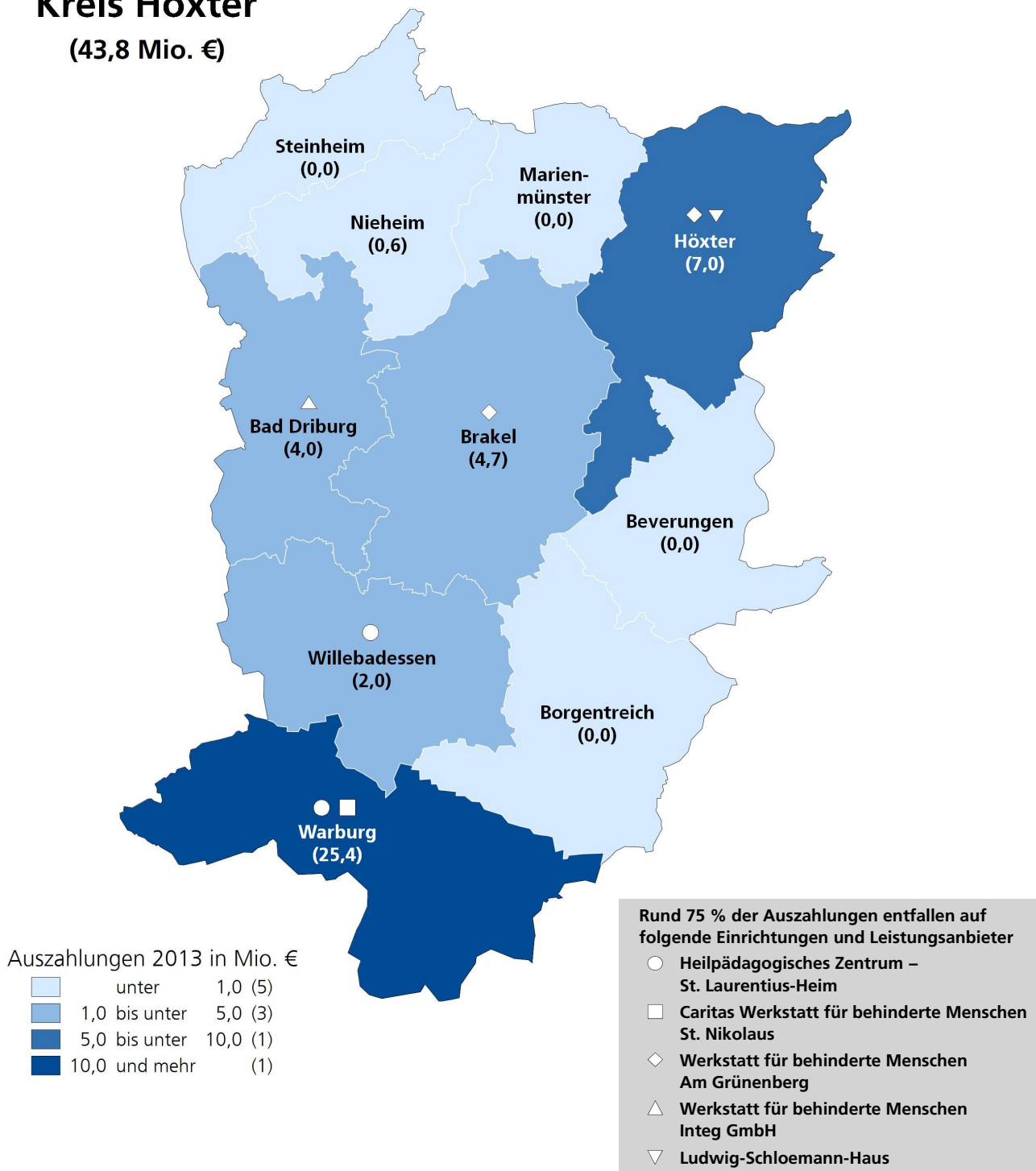
## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.3 Auszahlungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.

### Kreis Höxter

(43,8 Mio. €)





## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

### **2. LWL-Landesjugendamt Westfalen**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Auszahlungen €					
	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Kreisjugendamt Höxter	14.728.838	564.066	1.912.057	130.078	583.664	17.918.703
<b>Kreis Höxter</b>	<b>14.728.838</b>	<b>564.066</b>	<b>1.912.057</b>	<b>130.078</b>	<b>583.664</b>	<b>17.918.703</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Bad Driburg	779	-	-	-	-	-	779
Beverungen	-	-	-	-	-	-	-
Borgentreich	-	-	6.068	-	-	-	6.068
Brakel	710	-	-	-	-	6.000	6.710
Höxter	-	-	2.719	-	-	4.500	7.219
Marienmünster	-	-	-	-	-	-	-
Nieheim	-	-	-	-	-	3.000	3.000
Steinheim	1.507	-	-	-	-	-	1.507
Warburg	-	-	101.963	-	-	-	101.963
Willebadessen	1.589	-	-	-	-	-	1.589
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
<b>Kreis Höxter</b>	<b>4.585</b>	<b>-</b>	<b>110.750</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13.500</b>	<b>128.835</b>

Auszahlungen €